

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880**

16 (17.1.1880)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 16.

Samstag den 17. Januar

1880.

2.2.

## Bekanntmachung.

Nr. 1581. Die Sicherung der öffentlichen Gesundheit und Reinlichkeit betreffend.

Die Bewohner hiesiger Stadt werden darauf aufmerksam gemacht, daß es sich zur Vermeidung des Einfrierens der Abtrittsröhren während der derzeitigen niederen Temperatur dringend empfiehlt, die Abortfenster gegen den Zutritt der Kälte zu verwahren; in Gasthäusern und sonstigen Gebäuden, deren Aborte von einer größeren Anzahl von Personen benützt werden, wird die in den bezeichneten Lokalitäten etwa vorhandene Gaseinrichtung zweckmäßig zur Erwärmung der letzteren benützt werden; bei Closetanlagen, deren Wasserleitung nicht vor dem Einfrieren geschützt werden kann, ist der Abschluß der Letztern geboten.

Zum Aufthauen etwa gleichwohl eingefrorener Röhren empfiehlt sich die Verwendung von Salz (Viel Salz) in der kürzlich in der Presse mehrfach besprochenen Art und Weise.

Karlsruhe, den 14. Januar 1880.

Groß. Bezirksamt.  
Dr. Pfaff.

2.2.

## Bekanntmachung.

Nr. 1582. Die Abführung des Ab- und Brauchwassers betreffend.

In Hinblick auf die derzeit herrschende niedere Temperatur machen wir die Bewohner hiesiger Stadt auf §. 6 b der ortspol. Vorschrift vom 6. Dezember 1877 aufmerksam, wonach bei eingetretener Frostwitter die Straßenrinnen zum Wasserablauf nicht mehr benützt werden dürfen und das Ab- und Brauchwasser aus den Häusern in die Abzugsbohlen gebracht werden muß.

Zugleich bemerken wir, daß die — nach Mitteilung des Unternehmers der Fatalefuhr vielfach übliche — Verbringung des Brauchwassers aus Haushaltungen, Küchen u. s. f. in die Abtrittgruben nicht statthaft ist. Letztere füllen sich bei dieser Verwendungsart zu rasch und bedürfen dann zu häufiger Entleerung, was die im allgemeinen Interesse schlechthin aufrecht zu erhaltende Regelmäßigkeit des Betriebs der Grubenabfuhr schwer gefährdet.

An die Hauseigentümer hiesiger Stadt richten wir daher das dringende Ersuchen, den bezeichneten, lediglich Bequemlichkeits halber Seitens der Dienstboten u. s. f. geübten Mißbrauch thunlichst zu verhüten.

Karlsruhe, den 14. Januar 1880.

Groß. Bezirksamt.  
Dr. Pfaff.

## Dankagung.

Nr. 608. Für die hiesigen Armen erhielten wir folgende Geschenke: 1) von der Gesellschaft Eintracht aus dem Ertrag der Aufführung lebender Bilder 50 M., 2) von Herrn Direktor M. dem Verein gegen Haus- und Straßenbettel 10 M., 3) von L. H. aus einer Streifjagd 5 M., 4) von Ungenannt Zeugengebühr 2 M., 5) von M. v. M. 50 Pf., 6) von Julie Keller Zeugengebühr 40 Pf. Wir sprechen hierfür unsern verbindlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 16. Januar 1880.

Armenrath.  
Spemann.

Bürger.

## Unterrichtskurs für Arbeitslehrerinnen.

2.2. In dem am 15. Februar beginnenden Unterrichtskurs für Arbeitslehrerinnen sind noch einige Plätze zu vergeben und laden wir zum Besuch desselben mit dem Anfügen ein, daß das Honorar für Wohnung, Kost und Unterricht 170 Mark beträgt.

Karlsruhe, den 13. Januar 1880.

Vorstand des badischen Frauenvereins.  
Abtheilung I.

## Privatspargelgesellschaft.

Die geehrten Mitglieder werden hiermit ersucht, ihre zur Abrechnung anher vorgelegten Sparbücher gegen Rückgabe der hierfür ausgestellten Empfangsbescheinigung an folgenden Tagen:

Samstag den 17.,  
Montag den 19.,  
Dienstag den 20. } I. Mts.

jeweils Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr im Kassenlokal, Zirkel 21, wieder in Empfang nehmen zu wollen.

An gedachten Tagen können weder Spareinlagen angenommen, noch Rückzahlungen bewirkt werden.

Der Vorstand.  
Walli.

5.3.

## Fleischpreise.

Von heute an kostet			
1/2 Kilo	Ochsenfleisch	68	Pfennige.
1/2 "	Schmalzfleisch	52	"
1/2 "	Kalbsteck	48	"
1/2 "	Schweinefleisch	64	"
1/2 "	Lammfleisch	70	"

Karlsruhe, den 16. Januar 1880.

Die Genossenschaft.

Mit dem verehrlichen Frauen-Verein, Abtheilung IV, haben wir Vertrag abgeschlossen, wonach derselbe Vereinsmarken gegen Baarzahlung annimmt.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

## Schuttablagung.

3.1. Vielfachen Anfragen zufolge machen wir bekannt, daß als Ablagerungsplätze für Bauschutt die beiden Seiten des Wasserleitungsdammes in den Bruchwiesen — zwischen Müppurrerstraße und dem städtischen Wasserwerk — benützt werden können. Die Zufahrt ist auf dem Damme.

Stadt, Wasser- und Straßenbauamt.

## Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am Samstag den 17. Januar 1880, Nachmittags 2 Uhr,

hier im Pfandlokale gegen Baarzahlung versteigert:  
1) 1 Kanapee, 2 Kommoden, 1 Chiffonniere und Verschiedenes;  
2) 1 Nähmaschine, 1 Küchenschrank, 1 Kommode und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 16. Januar 1880.

Gügle, Gerichtsvollzieher.

## Friedrichsthal. Holzversteigerung.

2.2. Am Samstag den 17. d. M. versteigert die Gemeinde Friedrichsthal 77 Stck forlenes Scheit- und Prügelholz (Gabbolz).

Zusammenkunft: Vormittags 1/2, 12 Uhr auf dem Holzschlag (Vorsenz) bei Friedrichsthal.

Friedrichsthal, den 14. Januar 1880.

Der Gemeinderath.

Borell.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Bahnhofstraße 36 ist im Hinterhause eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock des Vorderhauses.

\* 3.3. Durlacherstraße 35 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Februar wegen Verfehlung zu vermieten.



33. Hirschstraße 25 ist im 1. Stock eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche, mit Wasserleitung und Entwässerung versehen, 2 Kellerabteilungen, 2 Mansarden, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher etc., auf 23. April zu vermieten; einzusehen von 11 - 1 Uhr. Näheres zu erfragen im 1. Stock des Hintergebäudes daselbst.

Hirschstraße 85 ist der 3. Stock, bestehend in 7 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Kammern, Holzstall, Wasserleitung, Antheil an Waschküche, Trockenplatz und Garten, auf den 23. April zu vermieten. Preis 850 Mark.

Kaiserstraße 110 ist auf den 23. April der 4. Stock zu vermieten. Derselbe enthält 5 Zimmer, 1 Alkov, Glasabluß, Magdkammer und 2 Keller. Zu erfragen Kaiserstraße 110 bei Isidor Schweizer.

Kaiserstraße 130 ist im obersten Stock eine hübsche Wohnung mit 7 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller etc., auf 23. April d. J. beziehbar, zu vermieten. Gas- und Wasserleitung sowie Entwässerung vorhanden. Einzusehen Mittags zwischen 2 - 4 Uhr. Alles Nähere beim Eigentümer daselbst.

22. Kaiserstraße 161 ist eine Wohnung mit 2 Zimmern, 1 Mansarde, Küche mit Wasserleitung auf 23. April zu vermieten.

21. Kronenstraße 23 ist eine Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Holzstall und einer Mansarde, auf 23. April zu vermieten.

33. Leopoldstraße 30 (nahe der Kriegsstraße) ist eine hübsche Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, an eine kleine Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

22. Marienstraße 28 ist der 2. Stock, mit Wasser- und Gasleitung, bestehend aus 6 Zimmern, Balkon, Küche, Keller, Magdkammer, Holzstall und Speicher auf 26. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

22. Schützenstraße 81 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Speicherkammer, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Sophtenstraße 18, 1. Stock, ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Holzhallen, Trockenspeicher und Antheil an dem Wohnhaus, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Steinstraße 14 ist eine schöne Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Kammer, 2 Kellern und Antheil am Trockenspeicher, auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Steinstraße 17 ist im 3. Stock eine abgeschlossene Wohnung mit 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und sonstigen Erfordernissen an eine ruhige Familie auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock, Eingang Adlerstraße.

43. Stephanienstraße 9 ist die Bel-Stage mit 8 Zimmern und Zugehör, Keller, Speicher, Wasser- und Gasleitung auf den 23. April zu vermieten.

31. Stephanienstraße 67 ist im Hinterhaus eine freundliche Parterrewohnung von 1 geräumigen Zimmer, Küche und Speicher sogleich oder auf 23. Januar an kinderlose Leute zu vermieten. Näheres Welfenstraße 2.

Werberstraße 14 ist der 2. Stock, bestehend in 4 schönen Zimmern, Küche, Mansarde und sonstigen Erfordernissen, auf 23. April zu vermieten.

Westendstraße 31 ist auf 23. April der 2. Stock zu vermieten. Derselbe enthält 1 Salon, 4 Zimmer, Küche, Veranda, Glasabluß, Gas- und Wasserleitung, Magd- und Speicherkammer, sowie zwei Keller. Gartengenuss gestattet.

Westendstraße 23 ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend in 1 großen Zimmer, Küche mit Wasserleitung, Keller etc., sogleich oder auf 23. April an eine ruhige Person zu vermieten. Näheres ebendaselbst im untern Stock.

33. Eine Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, Wasser- und Gasleitung mit Glasabluß und sämtlichem Zugehör, ist um den Preis von 500 fl. zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

22. Eine hübsche Wohnung (Bel-Stage) mit 5 Zimmern u. allen Erfordernissen nebst Gartengenuss ist wegen Wegzug auf 23. April zu vermieten oder es kann die Parterrewohnung mit gleichen Räumlichkeiten vermietet werden. Näheres Kaiserstraße 237 parterre.

Eine neu hergestellte Wohnung von 3-4 Zimmern, mit oder ohne Stallung und Heuspeicher, ist auf den 23. Januar oder später zu vermieten. Näheres Birkel 14 im 2. Stock.

41. Mühlburg. Rheinstraße 256 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkoven, Küche nebst Zugehör, mit Glasabluß, auf 23. April zu vermieten.

**Zu vermieten auf 23. April:**  
Kriegsstraße 75 der 2. Stock mit 5 Zimmern, Bahndorfsstraße 4 der 2. Stock mit 6 Zimmern; diese Wohnung wird ganz neu decorirt. Auskunft beim Eigentümer Bahnhofsstraße 6 im 2. Stock.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**  
Marienstraße 9 ist ein Laden mit Wohnung, bestehend aus 2 großen Zimmern, Küche, Kellern, Speicherkammer und sonstigem Zugehör, mit Wasserleitung versehen, auf den 23. April zu vermieten. Näheres in der Wohnung selbst.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**  
6.5. Kaiserstraße 103 ist ein Laden nebst Parterrewohnung auf 23. April zu vermieten. Das Nähere im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

**Laden zu vermieten.**  
Kreuzstraße 18, gegenüber der Töchterschule, ist ein Laden mit 3 Zimmern, 1 Alkov, Küche, Dachkammer und Keller auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere rechts von 9-12 Uhr.

**Gesucht**  
wird auf 23. April oder 23. Juli eine Wohnung von 7-10 Zimmern mit den üblichen Bequemlichkeiten und Gärten beim Hause. Lage womöglich westl. Stadttheil. Je nach Convenienz würde man auch ein Haus, obigen Erfordernissen entsprechend und höchstens für 2 Familien eingerichtet, kaufen. Offerten mit Preisangabe befördert das Annoncen-Bureau von Rudolf Mosse, Gebrüderstraße 4 in Karlsruhe sub J. 989.

**Geschäftslokal Gesucht.**  
5.5. Gesucht im Mittelpunkt der Stadt ein Geschäftslokal von 2 Zimmern, möglichst parterre eines Hinterhauses, sowie eine Wohnung von 4 Zimmern im Vorderhaus. Adressen werden unter J. L. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer zu vermieten.**  
33. Kaiserstraße 48, 2. Etage hoch, ist ein möbliertes, auf die Straße gehendes Mansardenzimmer an ein solides Frauenzimmer auf 1. Februar zu vermieten.

22. Ein hübsch möbliertes Zimmer ist sogleich oder später billig zu vermieten: Kreuzstraße 22, eine Stiege hoch.

Es ist ein einfach aber gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Februar Herrenstraße 48 im 2. Stock zu vermieten.

Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, in den Hof gehend, ist auf 1. Februar zu vermieten. Zu erfragen Birkel 31, eine Treppe hoch.

Hirschstraße 36 ist ein möbliertes Parterrezimmer, mit einem nach der Straße gehenden Fenster, sofort oder zum 1. Februar zu vermieten.

Kaiserstraße 52 ist ein einfach möbliertes Zimmer an einen Herrn sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen 3. Etage hoch daselbst.

Marienstraße 1 ist im 3. Stock ein größeres oder ein kleineres Zimmer, gut möbliert, zu vermieten.

Spitalstraße 25, gegenüber dem Hotel Geist, Eingang rechts, ist zwei Etagen hoch ein sehr freundliches und gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Februar zu vermieten.

Jähringerstraße 53 ist sogleich oder später ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Jähringerstraße 41 ist im Vorderhaus ein unmöbliertes, geräumiges Parterrezimmer zu vermieten. Näheres daselbst.

21. Schlossplatz 5 ist im zweiten Stock ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Das Nähere im 3. Stock daselbst zu erfragen.

Waldstraße 17 ist ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Auch kann ganze Pension gegeben werden.

Schützenstraße 36 ist ein schön möbliertes Zimmer, parterre, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

Steinstraße 27 sind im 2. Stock des Vorderhauses zwei unmöblierte Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Nähere Auskunft hierüber bei Maurermeister Kienbrink daselbst.

**Zimmer-Gesucht.**  
Ein Herr sucht zwei fein möblierte, für sich abgeschlossene, schöne Parterrezimmer

(Schlaf- und Wohnzimmer) in bester Lage der Stadt, mit freier, schöner Aussicht, womöglich in der Nähe vom Hotel Germania. Aufmerksame Bedienung erforderlich. Adressen mit Preisangabe bittet man unter Chiffre T. Nr. 101 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Gesuch.**

21. Ein gebildeter, junger Mann sucht in einem guten Hause in Karlsruhe Pension. Offerten erbeten unter S. 5306 an Rudolf Mosse in Stuttgart.

**Dienst-Anträge.**

\* Dienstmädchen zu Kindern gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

21. Ein einfaches, reinliches Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, nähen und bügeln kann sowie das Zimmerreinigen versteht, findet sogleich Stelle: Mühlburg, Rheinstraße 270.

\* Ein reinliches Spülmädchen wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres im Reichsadler, Kronenstraße 19.

\* Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches selbstständig kochen, insbesondere Kaffee rösten und kochen kann, findet sofort entweder aus-hilfsweise oder bleibend eine Stelle: Kaiserstraße 42.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein braves Mädchen, welches schön nähen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich bei einer kleinen Herrschaft eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 83 im Hinterhaus.

21. Ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche vorstehen kann und sich allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Näheres zu erfragen im Laden bei Herrn Kaufmann Roth, Kaiserstraße 243.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich vor keiner Hausarbeit scheut, sucht sogleich Stelle. Näheres Kaiserstraße 60 im 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann, wünscht auf Lichtmess eine passende Stelle als Zimmermädchen oder zu Kindern. Näheres bei Frau Liebhoner, Lutenstraße 32.

22. Auf ein in guter Geschäftslage gelegenes Haus, dreistöckig, im Werthe von M. 40000 wird eine

**II. Hypothek**

von M. 6-8000 gesucht. Näheres unter F. 667a bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

**300 Mark**

werden gegen gute Bürgschaft aufzunehmen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Zu cediren:**

4000 M., verzinslich zu 5 1/2 %, auf ein zu 38000 M. tagirtes Haus. Erster Eintrag: 17500 M. Offerten gesl. abzugeben im Kontor des Tagblattes sub B. 4.

**2500 Mark**

erste Hypothek auf ein Haus (pünktlicher Zinszahler) werden sofort zu cediren gesucht. Näheres Waldstraße 47, 3. Stock. \*22.

**Ein tüchtiger Buchhalter**

in den 30er Jahren wünscht in Bälde mit einer Baar-Einlage von einigen Tausend Mark in ein hiesiges (nachweislich gangbares) kaufmännisches Geschäft vorerst als stiller Theilhaber einzutreten, um dann nach einiger Zeit als Mitarbeiter thätig zu sein. Offerten sub A. D. Nr. 100 besorgt das Kontor des Tagblattes. Verschwiegenheit Ehrensache.

**Gießermeister,**

ein tüchtiger, zum sofortigen Eintritt gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. 21.

21. Für answärts werden sogleich oder auf Offern gegen hohen Lohn zu engagiren gesucht: Eine perfekte Köchin und ein besseres Zimmermädchen. Nur solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden: Schlossplatz 20, 2. Stock.



**Köchin-Gesuch.**

\* Ein Mädchen, welches einer Küche selbstständig vorstehen kann und gut empfohlen wird, findet sofort eine Stelle: Adlerstraße 38.

**Zwei Mädchen**

für eine Schießbude sogleich gesucht. Reinliche und freundliche Mädchen wollen sich melden in Fr. Heinrich's Bureau, Kaiserstr. 60, beim Marktplatz.

**Stelle-Antrag.**

Ein ordentliches, jüngeres Mädchen, welches von Hand nähen kann, wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Adlerstraße 22, parterre.

**Schreinerlehrling.**

\* Als solcher kann ein gut erzogener Bursche sogleich oder auf Ostern eintreten bei G. Raible, Bau- und Möbelgeschäft, Biemarckstraße 35.

**Offene Lehrstufenstellen.**

\*3.1. In meinem Affekurgeschäft können sofort oder auf Ostern drei brave junge Leute mit guten Schulkenntnissen und schöner Handschrift unter vortheilhaften Bedingungen in die Lehre treten.

**Karl August Schneider.**

**Kaufmännische Lehrstelle**  
ist für einen fähigen, jungen Mann in unserem Geschäft (Engros & Detail) zu besetzen

**Gebrüder Ettlinger,**

Kaiserstraße 199.

**Stelle-Gesuch.**

Eine durchaus thätige **Köchin**, welche der feinsten Küche selbstständig vorstehen kann, sucht bei einer Herrschaft oder Restaurant sogleich Stelle. Näheres Kaiserstraße 60 im 2. Stock.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\*2.2. Eine geübte Kleidermacherin wünscht Beschäftigung in und außer dem Hause; die Arbeit wird sehr billig und gut besorgt. Zu erfragen Schützenstraße 85.

**Empfehlung.**

3.3. Eine geübte Kleidermacherin, welche mehrere Jahre in einem hiesigen größeren Geschäft thätig war, empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern jeder Art in und außer dem Hause und sichert bei billiger Berechnung pünktliche und reelle Bedienung zu. Näheres Werderstraße 42 im 4. Stock.

**Empfehlung.**

\* Eine geübte Friseurin empfiehlt sich den geehrten Damen im Frisiren in und außer dem Hause bei billiger Berechnung. Zu erfragen Blumenstraße 10 parterre. — Ebendasselbst werden täglich **Glacehandschuhe** schönstens gewaschen das Paar zu 15 Pf.

**Handschuhwascherei.**

\*6.1. Handschuhe aller Art werden jeden Tag gewaschen bei Frau Dengler, Akademiestraße 21.

**Monatsdienst-Gesuch.**

\* Eine solide, junge Frau sucht einen Monatsdienst; auch empfiehlt sich dieselbe zur Anshilfe im Serviren. Näheres Waldhornstraße 40 im 3. Stock des Hinterhauses.

**Verloren.**

\* Am 15. d. M. wurde von der Kriegs- durch die Waldstraße über den Ludwigsplatz nach dem Theater ein Paar graue Damen-Glacehandschuhe verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Kriegsstraße 69, 2 Treppen hoch.

\* Gestern, den 16. Januar, wurde zwischen 12 und 1/1 Uhr Mittags von der Ecke der Stephaniensstraße bis zur Münze ein **Batist-Taschentuch** mit schwarzem Rand und einem gezeichneten Namenszug verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Entlaufener Hund.**

\* Ein braungefleckter Forellentiger, 7 Monate alt, auf den Namen „Pott-ri“ gehend, entlief Donnerstag Abend. Um Rückgabe in der Müller'schen Lack- Anstalt (Sommerstr.) wird gebeten. Vor Ankauf wird gewarnt.

**Masken-Costüme.**

\* Zwei sehr schöne Masken-Costüme sind zu verkaufen. Näheres Schützenstraße 30.

**Hausverkauf.**

\* Zwischen der Waldhorn- und Adlerstraße ist ein Haus, welches sich zu jedem Geschäft eignet, gegen nur 2000 fl. Anzahlung zu verkaufen. Das Nähere Amalienstraße 61 im Seitenbau parterre, bei Öring.

**Haus-Verkauf.**

\*2.2. Ein kleines, solid gebautes Haus mit Garten, vor der Stadt gelegen, ist bei ca. 700 M. Miethsertrag sofort für 10500 M. und geringer Anzahlung zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Ein Milchhandel**

ist billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes. \*2.2.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\*2.2. Ein mittelgroßer Herd, für dessen Güte garantiert wird, ist billig zu verkaufen: Marienstraße 15.

\* Zu verkaufen sind einige gut erhaltene, feinere **Gesellschaftstoiletten**: große Herrenstraße 60 im Hinterhaus.

**Hauskauf-Gesuch.**

2.1. Auf 23. Juli wird ein Haus von etwa 10 Wohnräumen nebst entsprechendem Keller und Speisekammer zu mieten oder unter annehmbaren Bedingungen gegen Baarzahlung ohne Unterhändler zu kaufen gesucht. Anerbieten unter Chiffre O. P. bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Haus gesucht.**

2.2. Ein nicht zu großes Haus mit geräumigem Hof oder Garten in der Altstadt, für Metzger geeignet, wird zu kaufen gesucht. Gest. Offerten an Fr. Heinrich, Kaiserstraße 60, erbeten.

**Hauskauf-Gesuch.**

\* Ein rentables Haus, 3-4stöckig, in guter Lage und gutem Zustande, mit großem Hof oder Garten, wird zu kaufen gesucht. Adressen unter B. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Brenneisen.**

zwei Zahlensäge, ein größeres und ein kleineres, noch neu, sind zu verkaufen: Adlerstraße 38.

**Ein Schwungrad**

mit Gestell wird zu kaufen gesucht. Anerbieten bittet man Kaiserstraße 152 im Laden abzugeben.

**Die höchsten Preise**

werden auch in diesem Jahr bezahlt für **Neh-, Schaf- und Ziegenfelle, Lämmer-, Warden- und Hasenpelze**. Bei gest. Angabe der Adressen werden diese Gegenstände im Hause abgeholt.

**Emanuel Salomon**, 23 Spitalstraße 23, neben dem Gasthaus zum Lamm

**Zu außergewöhnlich hohen Preisen kauft**

außer Kurs gesetzte Münzen, Gold und Silber, Antiken, Taschenuhren, Uniformen, Waffen, ächte und unächte Vorten, Siedererren, Herrenkleider. Auch werden **Masken-Garderoben** zu den höchsten Preisen angekauft. Adressen bitte gefälligst zu richten an **Max Löwenstein** in Bruchsal, der Post gegenüber. \*3.2.

**Wegzerei zu vermieten.**

\*2.1. Eine Wegzerei, verbunden mit einer kleinen Wirthschaft, ist auf 23. April zu vermieten. Einem thätigen Metzger wäre Gelegenheit geboten, mit verhältnismäßig geringen Mitteln selbstständig zu werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Unterricht**

in sämtlichen Realschul-Fächern erteilt ein Polytechniker. Schriftliche Offerten sub „X.“ an das Kontor des Tagblattes.

**Unterrichts-Gesuch.**

Man wünscht einem Quintaner Nachhilfestunden in Latein und Deutsch erteilen zu lassen. Offerten wollen im Kontor des Tagblattes sub K. F. niedergelegt werden.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Neue Bourbon-Vanille, Thee und Chocolate**

empfiehlt die Materialwaarenhandlung

**Karl Roth,**

2.1. Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

**Prima Zucker**

per Pfund 15 Pf.

**Hugo Wolf,**

43 Werderplatz 43.

3.3. **Aechten Medicinal-Tokayerwein**  
Abzug der Hof-Ungarnwein-Handlung **Rudolf Fuchs.**  
PEST. HAMBURG. WIEN.  
empfiehlt als ein besonders für schwächliche Kinder und Reconvalescirende geeignetes Stärkungsmittel in 1/3, 1/2 und 1/4 Originalflaschen à M. 3. —, 1.50, u. 75 Pf.  
**A. Senff, Löwen-Apotheke.**

**Oberländer Tischwein**

(Babenberger)

per Flasche 30 Pfennig bei Fäßchen von 20 Liter per Liter 55 Pf.,  
**accisfrei**, in bekannter ausgezeichnete Qualität empfiehlt

**Gustav Bronner,**

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Condensirte Milch**

von der

Anglo Swiss Condensed Milk-Company

in **Cham** (Schweiz),

per Büchse 70 Pfennige,

empfiehlt

**W. L. Schwaab,**

E. Hauser's Nachfolger,  
Amalienstraße 19.

**I<sup>a</sup> Schinken**

empfiehlt, billigst

**J. Bausack,**

2.1.

Amalienstraße 53.

Sieben eingetroffen!

**Ganz frische Schellfische**

bei **Degenhardt, Fischhändler,**

Kaiserstraße 229, Eingang Hirschstraße,  
und auf dem Markte.

**Gangfische**

bei

**J. Küst,**

Kaiserstraße 54.

**Geräucherte Speckbücklinge,**

größte Sorte, per Kiste ca. 10 Pf., ca. 45-50 Stück entb., 3 M., 3 Kisten 90 Pf. billiger, 6 Kisten 2 M. 40 Pf. billiger.

Frische, grüne, ungesalzene

**Heringe (Gratbücklinge),**

welche, in Butter oder Schmalz gebraten, sehr delikate schmecken, die Hälfte billiger als Fleisch und doch ebenso nahrhaft sind, pr. volle 10 Pf. Kiste, ca. 45-50 Stück sehr große Heringe enthaltend, 2 M. 40 Pf., 3 Kisten 90 Pf. billiger, 6 Kisten 2 M. 40 Pf. billiger. Alles **zollfrei und franco** gegen Postnachnahme. Ferner offerire ab hier (also unfrankirt) frische, große Heringe in Körben à 37 Pf. Netto = ca. 200 Stück, per Korb 6 M. 50 Pf. Verpackung, Kochrecepte, Preislisten gratis.

Gleichzeitig erlaube mir, meinen geehrten Abnehmern mitzutheilen, daß ich im Jahre 1879 von meinen verschiedenen Consum-Artikeln im Ganzen

112.000 Pakete

mit der Post versandt habe, eine Zahl, welche von keinem meiner Concurrenten in Deutschland auch nur annähernd erreicht worden ist.

**A. L. Mohr, Ottensen b. Hamburg.**



**Rehschlegel,  
Fasanen,  
Feldhühner**  
empfehl't billigt  
**R. Haas,**  
Wildpret-handlung,  
1 Hebelstraße 1.

**Heute Samstag**  
verkaufe auf dem Markte und im Hause  
**frische große  
bairische Hasen**  
à M. 3.80 per Stück.  
**Rich. Haas,**  
Wildpret-handlung,  
1 Hebelstraße 1.

**Schellfische,**  
Cabellau, Soles,  
Gangfische, Kieler Bückinge,  
Makrelen, Speckbückinge,  
russ. und Elb-Caviar,  
gewässerten Laberdan etc.  
empfehl't **Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Schellfische**  
frisch eingetroffen bei  
**Herm. Munding,**  
2.1. Kaiserstraße 187.

**Frische Schellfische**  
Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.  
**Frische  
Perigord-Trüffel**

empfehl't  
**Hermann Munding,**  
2.1. Kaiserstraße 187.

Feines franz. Geflügel:  
**Poulardes de Bresse**  
fortwährend vorräthig und billigt bei  
**R. Haas, 1 Hebelstraße 1.**

**Bumpnickel**  
in  $\frac{1}{4}$  Pf.-Broden empfehl't bestens  
**Louis Lauer,**  
Großherzoglicher Hoflieferant,  
Akademiestraße 12.

**Flaschenbier !!**  
**Sinner'sches Exportbier,**  
mittels comprimierter Kohlensäure  
auf Flaschen gezogen,  
per  $\frac{1}{4}$  Flasche . . . 20 Pf.,  
per  $\frac{1}{2}$  " . . . 10 "  
Durch genanntes Verfahren be-  
wahrt das Bier seinen vollständi-  
gen Gehalt. Zu haben bei  
**Karl Kusterer,**  
Specereihandlung und Mineralwasserfabrik,  
Birkel 30.  
**P.S. Bestellungen von 12 Flaschen  
an frei in's Haus.**



**Bockbier,**  
v. Seldeneck'sches,  
empfehl't  
**F. Bausack,**  
Amalienstraße 53.

**Leberthran,**  
gebleichten Dorschleberthran,  
Eisenleberthran  
empfehl't die  
Materialwaarenhandlung  
von **W. L. Schwaab,**  
Amalienstraße 19.

**Cigarren**  
in Ausverkauf bei  
**F. Zahler,**  
Kaiserstraße 92.

**Karlsruher Fettpuder,**  
weiß, rosa und gelb,  
**Veloutine,**  
**Poudre de riz,**  
**Schminke,**  
weiß und roth,  
empfehl't  
**Luise Wolf Wtw.,**  
6.4. Karl-Friedrichstraße 4.

**Spinnhanf.**  
Grauen Oberländer und schönsten  
italienischen Spinnhanf  
empfehl't **Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.



Zu M. 1.50  
das Paar eine  
Parthie Ball-  
handschuhe  
für Herren und  
Damen bei  
**Ludw. Oehl,**  
Großh. Hoflieferant,  
116 Kaiserstraße.

Eine größere Parthie  
**Ball-Handschuhe**  
für Herren und Damen  
zu M. 1.50 das Paar empfehl't  
**S. Helbling,**  
5.2. Friedrichsplatz 9.

**Frisirwolle,  
Lockenwickel,  
Haarnadeln,  
Haarpfeile u. Nadeln**  
empfehl't  
**Luise Wolf Wtw.,**  
6.5. Karl-Friedrichstraße 4.

**Maiglöckchen-Extract**  
empfehl't  
**Luise Wolf Wittwe,**  
6.6. Karl-Friedrichstraße 4.

12.4. Eine große Parthie  
**weiße und helle Damenhandschuhe**  
mit 2, 3 und 4 Knöpfen sind zum Ausver-  
kauf zu sehr ermäßigten Preisen zurück-  
gesetzt.

**Gustätter'sche Handschuhfabrik.**  
Detail-Verkauf: Kaiserstraße 94.

**Schürzen-Bazar,**  
52 Kaiserstraße 52.  
Wir empfehlen als neu eingetroffen:  
Leinene Damenschürzen mit Stickerei à M.  
Cretonne- " waschächt - .50,  
Moiree- " 1<sup>a</sup> Qualität - .70,  
Alpaca- " mit Leib - .80,  
1.20.  
**Haus- u. Küchenschürzen, waschächt,  
à 65 Pf.**  
**Kinderschürzen** in allen Arten  
von 25 Pf. an.  
**Geschwister Oppenheimer,**  
2.1. Kaiserstraße 52.

**Modes.**  
\* Für bevorstehende Ball-Saison empfehle ich  
mich zur Anfertigung aller Arten Mäntel, Ber-  
then, Schleifen etc.  
**R. Sondheim,**  
Schloßplatz 5.

**BAZAR**  
fertiger Damen-Artikel  
Karlsruhe, Karlfriedrichst. 3.

Größte Auswahl in Krausen und  
**Plissées** sowie Krausencoupons  
2 bis 3 Meter groß.

**Ball-  
schuhe**  **Ball-  
schuhe**

in engl. Leder, Lasting, Goldlack, Cassian emp-  
fehl't zu denselben billigen Preisen wie die  
anderwärts bekannt gegebenen. Auch wird jede  
Reparatur gut besorgt sowie die elegantesten  
Ballschuhe nach Maß angefertigt.  
Das Ueberziehen und Waschen der engl.  
Leder- und Atlas-Schuhe wird stets gut be-  
sorgt.  
**Franz Schmidt, Schuhmacher,**  
2.2. Amalienstraße 15.

**Erhardt's  
Notizkalender,**  
praktischer Kalender für Notizen und  
Bemerkungen, per Stück M. 1.—  
empfehl't  
**Ludwig Erhardt,**  
8.2. Papierhandlung.



**Warnung.**

22. Ich warne hiermit Jedermann, Niemandem auf meinen Namen Etwas zu geben oder zu leihen, indem ich dafür keine Zahlung leiste.  
**Math Klausmann, Bahnenpächter.**

**Empfehlung.**

62. Machen hiermit die ergebene Anzeige, daß ich den Verkauf von Wurstwaren, Schinken zc., auf dem Wochenmarke in bisheriger Weise fortführen werde.  
Die Waaren sind von Herren Gebrüder Hensel dahier und wird daher gute Bedienung bestens zugesichert.  
Für das bisherige Vertrauen bestens dankend, bitte ich, mir solches auch ferner gest. schenken zu wollen.  
Achtungsvoll  
**Marie Körner Wittwe.**

Reparaturen und Schleifereien prompt und billig

**Rasirmesser** für jeden Bart unter Garantie empfiehlt  
**Th. Gutekunst, Messerschmied,**  
Kaiserstraße 40.

**Geschäfts- und Haushaltungsbücher**  
72. eigener Fabrikation empfiehlt zu Fabrikpreisen  
**Ludwig Erhardt,**  
Geschäftsbücherfabrik und Papierhandlung.

**Eine prachtvolle Familien-Bibliothek!**  
**6 Werke für 15 Mark!!**  
Inhalt:  
1. Schiller's sämmtl. Werke mit Illustrationen und einem Titelbild nach W. von Kaulbach, sehr eleg. gebunden.  
2. Goethe's Werke, sehr eleg. gebunden.  
3. Lessing's Werke, sehr eleg. gebunden.  
4. Körner's Werke, sehr eleg. gebunden.  
5. Literaturgeschichte aller Völker der Erde von den ältesten Zeiten bis zur Neuzeit (1873).  
6. Album der neuesten und beliebtesten Gedichte (ersten und heiteren Inhalts) unter Mitwirkung der anerkannt besten Schriftsteller Deutschlands (1879).  
Alle diese 6 Werke, als: Schiller - Goethe - Lessing - Körner - Literaturgeschichte und das Album der neuesten, beliebtesten Gedichte unter Garantie für neu, complet und fehlerfrei:  
**zusammen für 15 Mark.**  
Einzelne Werke werden nicht abgegeben.  
Avis. Aufträge werden prompt und exakt gegen Nachnahme oder Einsendung des Betrages zoll- und steuerfrei effectuirt von der Buch- und Musikalienhandlung  
**Moriz Slogau jr.,**  
Hamburg, Graskeller 20.

3.2. Vielfältigen Wünschen zu entsprechen, liefere ich täglich frei in's Haus:  
1 Kilo Kartoffelbrod zu . . . 36 Pf.  
1/2 " " " " " " " " " " " " " " 18 " "  
1/2 " hausgebackenes " " " " " " " " " " " " " " 36 " "  
1 " " " " " " " " " " " " " " " " " " " 26 " "  
und werden Bestellungen entgegen genommen bei Frau Wild, Kaiserstraße 158, gegenüber der Infanteriekaserne.  
Grünwinkel, im Januar 1880.  
**Th. Mayer, zum Hirsch.**

**Äpfel und Birnen**  
jeder Sorte,  
**Reinetten, Borsdorfer, Back- und Kochäpfel, feine franz. Tafelbirnen**  
billig  
**Ph. Fr. Kühn,**  
10.2. 5 Kreuzstraße 5.  
\* Heute Abend frische Leber- u. Griebenwürste empfiehlt  
**Ernst Serlan,**  
Bähringerstraße 33.

**Café Prinz Karl!**



Heute Samstag Anstich von einem feinen Stoff v. Seldeneck'schen  
**Bock-Biers**

nebst frischen hausgemachten  
**Fleischwürsten**  
empfiehlt  
**H. Neimeier.**

**Feinstes Tafelobst,**  
Milch, frische Butter und Eier sind fortwährend zu haben auf den Märkten und im Hause Fasanenplatz 7, 2. Stod. Auf Verlangen in's Haus durch J. W. Rell geliefert. \*3.1.

**Notkraut**  
billig  
10.2. **Ph. Fr. Kühn,**  
5 Kreuzstraße 5.

\* Reines Gänsefett, neues Sauerkraut, Salzbohnen, Essig, Salz- und süße Gurken, Preiselbeeren, Hagenmarkt, Salat, Meerrettig, Butter, Eier, Milch und Rahm (süß und sauer) sind zu haben: Birkel 19 im 3. Stod.

**Restauration zur Reichskrone**  
empfiehlt heute früh Keiselfleisch mit Sauerkraut, Abends hausgemachte Leber- und Griebenwürste und Wurstsuppe, wozu höflichst einladet  
**W. Burkart.**

**Abgeschnittene Maiblumen**  
empfiehlt  
**Ch. Wilser,**  
6.1. Ecke der Erbprinzen- u. d. Karlsstraße.

**Codes-Anzeige.**  
Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß am 15. d. M., Abends 5 Uhr, unser in-nigstgeliebter Gatte und Vater  
**Johann Hafner,**  
Kanzleidiener beim evangelischen Oberkirchenrath, in Folge eines Schlaganfalls im Alter von 81 Jahren nach kurzen Leiden in dem Herrn entsorben ist. Um stille Theilnahme bitten tiefgegriffen:  
**Die Wittve mit Töchterlein.**  
Karlsruhe, den 17. Januar 1880.  
Die Beerdigung findet heute den 17. d. M., Nachmittags 2 Uhr, vom Trauerhause aus, Hirschstraße 31, statt.  
Dies als besondere Einladung.

**Dankagung.**  
\* Wir fühlen uns verpflichtet, für die vielen Beweise inniger Theilnahme an dem uns so unersehlichen Verluste unseres nun in Gott ruhenden, innigstgeliebten Sohnes und Bruders  
**Eduard Frey,**  
sowie allen denen, welche ihn während seiner Krankheit besuchten, insbesondere aber für die unerwartet reiche Blumenspende unsern tiefgefühltesten Dank auszusprechen.  
**Die trauernden Hinterbliebenen.**  
Karlsruhe, den 16. Januar 1880.

Von heute ab erlasse ich den Rest der vorräthigen  
**Filzschuhe und Filztiefel**  
zu reduzirten Preisen. Auf eine Parthie Kinderschuhe von Filz und Leder mit Flanellfutter zum Preise von 1 M. bis 1 M. 90 Pf. mache besonders aufmerksam.  
Selbstverfertigte Herrenzugstiefel von franz. Kalbleder mit Doppelsohlen erlasse bis auf Weiteres zu 12 1/2 M., fremde Fabrikate zu 8-11 M.  
**E. Zimmermann, Schuhgeschäft,**  
Werderplatz 31.

**Museums-Gesellschaft.**

4.3. Die verehrlichen Mitglieder werden unter Bezugnahme auf S. 63 der Statuten, in Reminisk gesetzt, daß der erste Vierteljahrsbeitrag im Laufe dieses Monats gegen Verabfolgung der Quittung von dem Hausmeister täglich (an den Wochentagen) von 10 bis 1 Uhr in der Garderobe (2. Stod.) des Museumsgebäudes entgegen genommen wird.  
Karlsruhe, den 1. Januar 1880.  
**Der Vorstand.**

**Cäcilien-Verein.**

Heute Abend halb 7 Uhr Probe für die Damen, um 7 Uhr allgemeine Chorprobe für die vorläufig auf den 31. d. M. festgesetzte Aufführung von Hofmann's Aichenbrödel.  
**Der Vorstand.**

**Philharmonischer Verein.**

Heute Abend 7 Uhr Probe (Museum) zum III. Concert „Händel Israel in Aegypten“.

**Frohsinn.**

2.1. Sonntag den 18. Januar, Abends 5 Uhr,  
**Bierprobe**  
im kleinen Eintrachtsaal, wozu die Mitglieder mit Familienangehörigen freundlich eingeladen werden. Eingang durch das Probefokal.  
**Der Vorstand.**

**Militärverein Karlsruhe.**

Samstag den 17. Januar, Abends 1/9 Uhr, zur Erinnerung an die Lage von Belfort  
**Versammlung im Vereinslokal.**  
Die Wiederhefte wollen mitgebracht werden.  
**Der Vorstand.**

**K. L. M. Z.**

Heute Abend präcis 8 Uhr (N.).

**21. öffentliche Sitzung der II. Kammer.**

**Tagesordnung**  
auf Samstag den 17. Januar 1880, Vormittags 9 Uhr.  
1) Anzeige neuer Eingaben.  
2) Fortsetzung der Berathung des Berichts der Commission für den Gesetzesentwurf: die Organisation des Verwaltungsgerichtshofes betreffend. Berichterstatter Abg. Baffermann.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag den 18. Januar. Aenderung der Abonnementsnummer. I. Quart. II. Abonnementsvorstellung. **Meister Martin und seine Gefellen.** Operndichtung in 3 Akten nach E. T. A. Hoffmann's Erzählung von August Schröder. Musik von W. Weiskheimer. Anfang 6 Uhr.

**Standesbuchs-Auszüge.**

**Geburten:**  
15. Jan. Max Manfred, Vater F. S. Meyer, Professor.  
16. " Albert, Vater Jakob Herling, Steinhauer.  
**Todesfälle:**  
14. Jan. Albert, alt 1 Jahr 6 Monate 14 Tage, Vater Gastwirt Hörner.  
15. " Johann Hafner, Kanzeidiener, ein Ehemann, alt 81 Jahre.  
15. " Adolf, alt 10 Monate 12 Tage, Vater Schuhmachermeister Heinz.  
16. " Katharine Marquard, alt 66 Jahre, Wittve des Registrators Marquard.



# Der Pariser und Wiener Schuhwaaren-Bazar Karl Illig,

4 Friedrichsplatz 4,

empfiehlt für **Bälle und Soirées** seine reichhaltigste Auswahl der neuesten Dessins in

## Damen-Tanzschuhen

aus **weißem** und **schwarzem Atlas**, **weiß englisch Leder**, **Gems**, **Bronce**, **ächtem Chevreau** und **doré-Leder** in **glatt**, mit **Perlen** und mit **Pariser Seidenstickerei**.

Für **Herren** die größte Auswahl in

## Hallschuhen und Stiefeln.

## Delifarben und Firnisse,

zum Gebrauch fertig hergerichtet, sind stets zu haben in der **Material- und Farbwaarenhandlung** von **W. L. Schwaab**, **Amalienstraße 19.**

### Bremer Spiegelglas-Versicherungs-Gesellschaft.

Wir bringen hiermit zur allgemeinen Kenntniß, daß wir zu unserer Generalagentur für die **Feuer-, Lebens-, Transport und Reiseunfall Versicherungs-Gesellschaft Thuringia**, die **Generalagentur der Bremer Spiegelglas-Versicherungs-Gesellschaft** für das Großherzogthum Baden übernommen haben.

Karlsruhe im Januar 1880.

Die Generalagentur  
der Versicherungsgesellschaft Thuringia  
und

3.2.

der Bremer Spiegelglas-Versicherungs-Gesellschaft.

Bureau: **Nowacksanlage 2.**

**Paul Thieme.**

### Bürgerverein

## Karlsruher Liederkranz.

3.3. Samstag den 17. d. M., Abends 8 Uhr, findet in unserem Vereinssaale ein

## Kostümkränzchen

statt, wozu wir die verehrl. Mitglieder freundlichst einladen.  
Wir bemerken hierbei, daß für das schönste und originellste Damen- sowie Herrenkostüm ein Preis ausgesetzt und daß für die im Ballanzuge erscheinenden Herren eine närrische Kopfbedeckung obligatorisch ist.

**Das Einführungsrecht ist aufgehoben und ist der Zutritt sowohl zum Saal als auch zur Galerie nur gegen Vorzeigung der Mitgliedskarten gestattet.**

Der Vorstand.

### Fremde

übernachten hier vom 15. auf den 16. Januar.  
**Bayerischer Hof.** Bleisger, Gypser v. Schaffhausen, Müller, Maler v. Jülich.  
**Darmstädter Hof.** Geklung m. Tochter v. Weisburg, Müller, Kaufm. v. Breitenbrunn, Dittinger, Meiber, Omerwaut u. Weinheimer v. Belskam.  
**Deutscher Hof.** Huber, Apotheker v. Pfullendorf Meyer u. Santer v. Offenburg, Schäffer, Kaufm. von Rauberg.  
**Erbprinzen.** Febr. v. St. André m. Fam. u. Dienerschaft v. Königebach, Excellenz Generalleut. v. Warby, Gouverneur m. Diener v. Kalkat, Graf Gaspary v. Schlettstatt, Oberst v. Krüger, Regimentscommandeur v. Mülhausen, v. Masche, Major im 22. Infanterie-Reg. v. Mastatt, Hoffmann, Fabr. v. Neustadt a. S., Simon, Auerbach, Kenner u. Einheimert, Kaufm. v. Frankfurt, Picard, Kaufm. v. Straßburg, Wahler, Kaufm. v. Königebach.  
**Geistl.** Kellmer, Kaufm. v. Landau, Blum, Kaufm. von Baden, Fischer, Kaufm. v. Freiburg, Fleischbein, Kaufm. v. Dettlingen, Weis, Kaufm. v. Konstanz, Adamsaule, Kaufm. v. Helmstadt, Krömer, Kaufm. v. Lahr, Kal, Stud. v. Stuttgart, Grelmann, Fabr. v. Jony.  
**Goldener Adler.** Frau Moser v. Konstanz, Lamback, Kaufm. v. Stuttgart.  
**Goldene Traube.** Maler m. Frau v. Durlach, Gellus v. Emmendingen, Eißler, Kaufm. v. Wiesbaden.

**Seiner Hof.** Degen, Kaufm. v. Neustadt, Wolmer, Kaufm. v. Germersheim, Frank, Kaufm. v. Stuttgart, Grünheim, Kaufm. v. Barmen, Kaufmann, Kaufm. von Langenau, Jakob, Kaufm. v. Breslau, Mayer, Kaufm. von Willingen, Seubert, Maschinenf. von Frankfurt, Loht, Bierb. v. Ulm, Richter, Lehrer v. Königebach, Kertscher, Kaufm. m. Frau v. Nürnberg, Maler, Kaufm. von Dellbronn, Schmidt, Stud. jur. v. Heilberg.  
**Hotel Germania.** Ger v. Kolozyn, kais. russ. außerord. Ges. u. bevollm. Minister m. Fam. u. Bed. v. Baden-Baden, Ger. v. Pottenburg, kais. kónigl. Reichs. Ges. u. bevollm. Minister m. Bed. v. Stuttgart, Ger. von Meperfeld m. Begl. u. Bed. v. Baden, Ger. von Schaffner, Generalleut. u. General v. Dittmar v. Freiburg, General v. Höhe, v. Eißler, Optim. u. v. Linger, Major v. Mülhausen, Rbr. von Böcklin, Major m. Fam. v. Gerhardt, Oberst, Major Graf Brunner, Graf Hasling, Premierleut., v. Lud u. de vorne St. Ange v. Mannheim, v. Heister, Oberstleut. m. Frau, Schmidt, Leut. v. Hohl, Rittmstr. v. Bruchsal, v. Volte, Major von Freiburg, v. der Lippe u. v. Reitzenstein, Hauptleut. v. Randow, Leut. u. Kreuzler, Premierleut. v. Mastatt, v. Voigt-Königs, Major, Wittkoff, Hauptm. v. Straßburg, Bandemann, Leut. v. Colmar, Dr. Schödy v. Heilberg, Köhnenhoff, Fabr. v. Raubheim.  
**Hotel Große.** Febr. v. Winkingerode, Major v. Bruchsal, v. Dieblisch, Major, v. Jahn, Oberstleut. u. Dittmann, Major v. Mastatt, Busch, Fabr. v. Solingen.

Koberstein, Fabr. von Neus Vier, Kaufm. v. Mainz, Gipp, Kaufm. v. Berlin, Löwisch, Kaufm. v. Apolda, Sebeder, Kaufm. v. Berlin, Bed u. Reichard, a. R. v. Nürnberg, Kronberger, Kaufm. v. München, Seymann, Kaufm. v. Frankfurt, Blombach, Kaufm. v. Roßdorf, Verresheim, Kaufm. v. Köln, Winter, Priv. v. Straßburg, Wandersheuten u. Gornier, Priv. v. Brüssel, Grusch, Arch. m. Frau v. Heilberg.  
**Hotel Stofleth.** Luze von Freiburg, Möller, Obergenda m. v. Rudolstadt, Goffein, Kaufm. v. Ravensburg, Mayer, Metzger u. Klein, Kaufm. v. Frankfurt, Morberg, Kaufm. v. Eberfeld, Höler, Kaufm. v. Mainz, Dreimater, Kaufm. v. Weisheim, Ambrosier, Kaufm. v. Stuttgart, Menkhus, Kaufm. v. Berlin, Körber, Kaufm. v. Leipzig, Keller, Kaufm. v. Mannheim, Seunthim, Kaufm. v. Bamberg, Julius, Kaufm. v. Heeresfeld.  
**Hotel Lannhauser.** Becker, Fabr. v. Heidesheim, Schulz, Kaufm. v. Berlin, Stern, Kaufm. v. Nürnberg, Schwabe, Kaufm. v. Danzig.  
**Raffauer Hof.** Kubino, Kaufm. v. Neuwied, Freudenstein, Kaufm. v. Stuttgart, Kubin, Kantor v. Saaz, **Musbaum.** Schödelmaler, Kaufm. u. Hirsler m. Frau v. Offenburg, Nappiger, Handelsm. v. Zweibrücken, **Prinz Max.** Säcker u. Gruber, a. R. v. Mannheim, Kraal, Kaufm. v. Eberfeld, Gelbarth, Kaufm. von Gernsbach, Kalbisch, Kaufm. v. Speyer, Will, Kaufm. v. Freiburg, Käpfer, Kaufm. v. Leipzig, Weber, Kaufm. v. Wollammer, Blum, Gastw. v. Freiburg, Wolmann, Arch. v. Frankenthal.  
**Reichsadler.** Bienenig, Brich von Gemmingen, Ulrich, Bäcker v. Ettlingen, Albeder, Def. v. Gerabheim, **Rothes Haus.** Berger, Kaufm. v. Lahr, Galler, Kaufm. v. Mannheim, Kleinmann, Kaufm. von Straßburg, Steinling, Kaufm. v. Mainz, Schneider, Kaufm. v. Köln, v. Neubronn, Priv. v. Freiburg, Eberhardt, Priv. von Gohmerheim, Freudenberg, Fabr. v. Stuttgart, Dr. Hoffmann v. Koblentz.  
**Rose.** Bostian, Weinhdl. v. Endingen.  
**Schwarzer Adler** Wesmer, Baumstr. v. Reg. Dienich, Kaufm. von Landau.  
**Silberner Anker.** Doll, Bäcker v. Kuttlingen, Schachinger, Kaufm. v. Galw.

### Gottesdienst. — 18. Januar 1880.

**Evangelische Stadt-Gemeinde.**  
9 Uhr **Stadtkirche:** Militärgottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Schmidt.  
9 Uhr **Bahnhof-Vorstadt** im gemischten Lehrer-Seminar: Herr Stadtpfarrer Brückner.  
10 Uhr **Kleine Kirche (Abernahl):** Herr Stadtpfarrer Zimmermann.  
Die Vorbereitung geht der Feier unmittelbar voran.  
10 Uhr **Stadtkirche:** Hr. Stadtpfarrer Längin.  
10 Uhr **Schloßkirche:** Hr. Hofprediger Heibing.  
12 Uhr **Pfändehauskirche:** Hr. Stadtpf. Brückner.  
4 Uhr **Kleine Kirche:** Herr Stadtpfarrer Gollammer.  
**Christenlehre:**  
12 Uhr **Kleine Kirche:** Herr Stadtpf. Zimmermann.  
12 Uhr **Kreuzstraße Nr. 15:** Herr Hofprediger Heibing.  
**Diakonissenhauskirche,** Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.  
Nachmittags 4 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.

**Katholische Stadt-Gemeinde.**  
6 1/2 Uhr Frühmesse.  
7 1/2 Uhr hl. Messe.  
8 1/2 Uhr **Militärgottesdienst:** Herr Diakonienpfarrer Verberich.  
9 1/2 Uhr **Hauptgottesdienst:** Herr Kaplan Albert.  
11 1/2 Uhr **Kindergottesdienst:** Hr. Kaplan Kopp.  
2 1/2 Uhr **Christenlehre.**  
3 Uhr **Bevort.**

**(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.**  
8 Uhr **Kleine Kirche:** Hr. Pfarrer Oberthimpyfer.  
**Evangelische Gemeinschaft:** Im Saale des Hrn. Schüller, Ecke der Bahnhof- und Moritzstraße 1, Nachmittags 3 Uhr.  
**Methodistengemeinde:** Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang Birtel). Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 5 Uhr.  
**English Service in Karlsruhe.**  
2nd Sunday after the Epiphany, January 18th 1880: Afternoon Service with Sermon in the **Pfründnerhaus** at 3 o'clock.  
Rev. **Archibald White,** Chaplain,  
11, Maria-Victoria-Strasse,  
Baden-Baden.